<u>Fragebogen zum Best-Practice-Bericht für Projekt "Zusammenarbeit mit</u> Kirchengemeinden" der Sozialstation Rinteln

1. Welche Position vertreten Sie im Gemeindebezirk, in dem die Sozialstation Rinteln tätig ist?

Pastor

2. Wie sah ihr Kontakt zur Sozialstation Rinteln vor dem Projekt aus?

Unsere Kirchengemeinde (Ev.-luth. Kirchengemeinde Steinbergen) ist seit ca. 1980 als Trägerin der früheren und dann als Mitglied der jetzigen Sozialstation der Gesellschafterversammlung vertreten.

- 3. Welche Aktionen sind durch die Sozialstation Rinteln initiiert worden?
 - Es wurde mit dem Cafe Zeitlos (Demenzcafe) begonnen.
 - Durch die Zuordnung einer Pflegekraft als Ansprechperson für die Sozialstation im Gemeindebereich wurde die Öffentlichkeit in größerem Maße auf die Arbeit der Sozialstation aufmerksam gemacht.
 - Auf den Basar, das Sommerfest und den Tag der Offenen Tür wird in der Gemeinde hingewiesen und geworben.
 - In unserem Gemeindebrief wird in jeder Ausgabe (4x jährlich) mit dem Logo und den Kontaktdaten für die Sozialstation geworben.
- 4. Welche gemeinsamen Aktionen sind entstanden?

Im Frauenkreis (=Seniorencafe) finden in größeren Abständen Treffen mit einer Vertreterin der Sozialstation statt, die über die Arbeit und die Leistungen Informiert und Fragen beantwortet.

5. Was hat sich in der Zusammenarbeit mit der Sozialstation Rinteln geändert?

Ein langsam sich verstärkendes Bewusstsein für die Existenz der Sozialstation im Konzert der konkurrierenden Pflegeangebote Rintelns findet nach meiner Wahrnehmung innerhalb unseres Gemeindebereiches statt.

6. Welche Effekte hat das Projekt für Ihre Gemeinde und Sie?

Siehe 5

7. Wird die Zusammenarbeit auch nach dem jetzigen Projektende fortbestehen und vielleicht noch intensiviert?

Die Zusammenarbeit wird fortbestehen. Wir überlegen in der Arbeitsgemeinschaft der Sozialstation weiter, welche Möglichkeiten verbessert und initiiert werden können, damit die Station als Pflegeangebot ihren stabilen und festen Platz bei uns hat., z. B. bei einem Gemeindefest präsent zu sein und im Gemeindebrief von Veranstaltungen der Sozialstation zu berichten.

8. Haben Sie noch Wünsche an oder Ratschläge für eine weitere Zusammenarbeit?

Zur Zeit nicht.

Reinhard Koller Pastor Ev.-luth. Kirchengemeinde Steinbergen Schulweg 9 31737 Rinteln- Engern

Tel. 05751-917560 Fax: 05751-917561 Email: <u>r.koller@lksl.de</u>